

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 31 1095/3-II/7/92

125/

DVR: 0000078
Himmelpfortgasse 4-8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telex 111688
Telefax 513 99 93

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Verbrechensopfergesetz geändert wird.

Betrifft G E S E T Z E N T W U R F	
Zl.	126 1095/3-II/7/92
Datum:	2. NOV. 1992
Verteil:	05. Nov. 1992

Sachbearbeiter:
MR Mag. Virt
Telefon:
51 433 / 1838 DW

An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament
Dr. Karl Renner Ring 3
1010 Wien

St. Kopf
Sofort

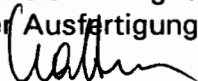
Das Bundesministerium für Finanzen übermittelt in der Beilage
25 Ausfertigungen der Stellungnahme zu dem o.a. Gesetzentwurf.

28. Oktober 1992

Für den Bundesminister:

Dr. Schultes

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:



BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 31 1095/3-II/7/92

**Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Verbrechensopfergesetz geändert wird.**

DVR: 0000078
Himmelpfortgasse 4-8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telex 111688
Telefax 513 99 93

Sachbearbeiter:
MR Mag. Virt
Telefon:
51 433 / 1838 DW

An das
Bundesministerium für
Arbeit und Soziales
Stubenring 1
1010 Wien

Gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Verbrechensopfer-
gesetz geändert wird, besteht mit der Maßgabe kein ho. Einwand, daß eventuelle
Mehraufwendungen durch Umschichtungen im do. Bereich bedeckt werden können.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsidium des
Nationalrates übermittelt.

29. Oktober 1992

Für den Bundesminister:

Dr. Schultes

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

